

Im Gleichnis vom barmherzigen Vater hat Jesus uns gezeigt, wie Gott zu uns Menschen ist. Zu ihm wollen wir beten und ihn bitten:

Für Papst Franziskus, der uns das Jahr der Barmherzigkeit geschenkt hat, und für alle, die ihr Herz für die Botschaft deiner barmherzigen Liebe öffnen.

Barmherziger Vater, höre uns.

Für alle, die sich in diesen Tagen aufmachen, im Sakrament der Versöhnung deine vergebende Liebe zu erfahren, und für alle, die sich schwer tun, anderen zu vergeben oder selbst Vergebung zu erfahren.

Für alle, die sich in dieser Fastenzeit neu auf den Weg gemacht haben, dich zu finden, und für alle, die glauben, ohne dich leben zu können.

Für die Katechumenen, die an Ostern die Sakramente des Christwerdens empfangen, und für alle, die enttäuscht sind von der Kirche und ihr den Rücken zukehren.

Für alle, die unter der Flut von Ungerechtigkeiten und Kriegen leiden müssen. Schenke ihnen Trost und eine berechtigte Hoffnung auf Frieden.

Für die Toten, die in ihrem Leben gläubig auf deine reiche Barmherzigkeit vertraut haben, und für alle Toten, an die niemand mehr denkt.

Barmherziger Vater, du kommst uns entgegen mit deiner verzeihenden Liebe. Dafür danken wir dir. Wir loben und preisen dich, heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit.

Rosenbach - Neunkirchen 5./6.3.2016 18.00

4.Fastenso.C Laetare - Die heilbringende Gegenwart Jesu Christi in der Messfeier

Eröffnung M=144	638	1- 4
Einführung		
Bußakt		
Kyrie	163	4
Gloria		
Antwortgesang	212	
Halleluja	176	5
Kredo		
Opferbereitung	422	1, 3
Sanctus	199	
Agnus Dei	208	
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Danksagung		
n.d.Kommunion	367	1 + 2
n.d.Segen	666	2
zum Auszug		

Einführung und Bußakt

„Laetare“ – „Freut euch“: So heißt dieser 4. Sonntag der Fastenzeit. Als Christen dürfen wir Kraft aus der inneren Freude schöpfen, dass uns Jesus zu einem neuen Leben befreit. Es braucht solche „Aufrufe zur Freude“, weil uns diese Freude in den Herausforderungen und Sorgen des Alltags nicht immer leicht fällt. Möge diese Feier unsere Freude des Glaubens neu entfachen, damit unsere Zuversicht nach außen strahlt und anderen Mut macht.

Legen wir zu Beginn unserer Feier ganz bewusst das weg, was uns daran hindert. Versuchen wir, uns unserer Schuld und unserem Versagen zu stellen, innerlich aufzuräumen, und uns zu öffnen für eine Begegnung mit Christus im Wort und im Sakrament. – *Stille*

Ich bekenne Gott, dem Allmächtigen...

Kyrie-Rufe 163-4

Tagesgebet

Vom Tag (MB 113)

Herr, unser Gott, du hast in deinem Sohn die Menschheit auf wunderbare Weise mit dir versöhnt. Gib deinem Volk einen hochherzigen Glauben, damit es mit froher Hingabe dem Osterfest entgegeneilt. Darum bitten wir durch Jesus Christus.